



INFORMATIONEN ZUR FESTEN ZAHNSPANGE

liebe Patientin, lieber Patient,

heute haben wir Dir eine neue Zahnsperange eingesetzt, zu der wir Dir noch einige wichtige Informationen geben möchten.

Woraus besteht die feste Zahnsperange?

Deine Zahnsperange besteht aus kleinen Metall- oder Keramikplättchen (Brackets) und ggf. Metallringen (Bänder), die mit einem Dentalkleber an den Zähnen befestigt wurden. Durch sie wurden Regulierungsdrähte (Bögen) geführt, die gezielte, dosierte Kräfte auf die Zähne übertragen und sie so ausrichten.

Die Zahnsperange wirst Du jetzt für einige Zeit tragen. Die genaue Dauer ist davon abhängig, wie fleißig Du mitarbeitest und wie schnell sich Deine Zähne in die richtige Position bewegen. Wenn sich die Stellung Deiner Zähne und Deiner Kiefer normalisiert hat, werden die Brackets, Bänder und Bögen wieder entfernt.

Was musst Du mit Deiner Zahnsperange beim Essen beachten?

An den Brackets, Bändern und Bögen können sich leicht Nahrungsrückstände ansammeln und im schlimmsten Fall zu Karies führen. Esse daher bitte möglichst wenige klebrige Nahrungsmittel oder Süßigkeiten und verzichte komplett auf Kaugummi und stark klebende Bonbons.

Beim Abbeißen von harten Lebensmitteln wie Brotkanten, Karotten oder Äpfeln können sich die Brackets und Bänder lösen oder die Bögen verbiegen. Bitte schneide solche harten Lebensmittel daher vor dem Verzehr in kleine mundgerechte Stücke und kaue sie vorsichtig.

Wie fühlen sich die ersten Tage mit der neuen Spange an?

Es ist möglich, dass Deine Zähne wegen der Spannung des eingebauten Regulierungsdrahts in den ersten Tagen empfindlich reagieren und vielleicht sogar wehtun. Diese Reaktion ist jedoch völlig normal und sollte schnell wieder nachlassen. Wenn Du vier Tage nach Einsetzen der Spange immer noch Schmerzen haben solltest, rufe uns bitte unter 0631.360 9000 an. Dann helfen wir Dir gerne weiter.



Es ist ebenfalls möglich, dass Teile der Zahnspange am Zahnfleisch reiben oder Druckstellen an der Mundschleimhaut verursachen, was zu Schmerzen führen kann. Für diese Fälle hast Du von uns Schutzwachs erhalten, mit dem Du die störenden Stellen abdecken kannst.

Was kann während der Behandlung passieren?

Nach einiger Zeit verschieben sich die Zahnkontakte zwischen Ober- und Unterkiefer. Dies kann dazu führen, dass sich das Gefühl beim Zubeißen ändert. Bitte mache Dir keine Sorgen, das ist völlig normal.

Ebenfalls ist es normal, dass sich die Zähne, die bewegt werden, leicht lockern. Spätestens nachdem die feste Zahnspange entfernt wurde, festigen sie sich aber wieder.

Was musst Du beim Zähneputzen beachten?

Da sich an den Brackets, Bändern und Bögen leicht Nahrungsrückstände ansammeln können, ist während der kieferorthopädischen Behandlung eine gute Mundhygiene sehr wichtig. Dazu ist es erforderlich, dass Du Deine Zähne nach jeder Mahlzeit für mindestens drei Minuten putzt bzw. Du Deinen Mund zumindest ausspülst, wenn Du keine Gelegenheit zum Zähneputzen hast.

Dazu solltest Du spezielle Zahnbürsten mit kleinen Borstenfeldern, Zahnseide und Interdentalbürsten verwenden. Du kannst auch zusätzlich eine Munddusche verwenden, diese kann aber eine Zahnbürste nicht ersetzen.

Um Schäden am Zahnschmelz zu vermeiden, solltest Du einmal pro Woche nach dem regulären Zähneputzen Fluorid-Gel auf Deine Zähne auftragen.

Die Karieskontrolle und Versorgung von Defekten bleibt weiterhin in den Händen Deiner Zahnärztin / Deines Zahnarztes, die / der unabhängig von der kieferorthopädischen Behandlung mindestens zweimal pro Jahr aufgesucht werden sollte.

Wann muss Dein Kieferorthopäde nach Deiner Spange schauen?

Für eine erfolgreiche und problemlose Behandlung muss Deine Zahnspange regelmäßig kontrolliert werden. Bitte halte die dazu vereinbarten Termine ein.

Wenn sich ein Bracket oder ein Band gelöst haben sollte, können sich darunter Beläge ansammeln und im schlimmsten Fall zu Karies führen. Außerdem können sich Deine Zähne in diesem Fall sehr schnell verschieben und müssen mit viel Aufwand und Zeit wieder ausgerichtet werden. Daher musst Du bitte möglichst schnell vorbeikommen. Unter der Telefonnummer 0631.360 9000 erhältst Du in diesen Fällen auch kurzfristig einen Termin.

Für den Zeitraum außerhalb unserer Sprechzeiten haben wir Dir Notfalltipps unter www.kfo-kaiserslautern.de zusammengestellt. Oftmals genügt schon ein kleiner Handgriff, um die Beeinträchtigung (zumindest übergangsweise) selbst zu beheben.

Dr. Sebastian Schamberger

Dein Team der Kieferorthopädie am Japanischen Garten